



Regierungsratsbeschluss vom 20. Dezember 2016

Interpellation Nr. 139 Kerstin Wenk betreffend Verteilaktion von Bibeln vor Schulhäusern; schriftliche Beantwortung

P165574

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Die Gideons sind eine Vereinigung von christlichen Geschäfts- und Berufsleuten, welche in der Schweiz seit den Fünfzigerjahren des vorigen Jahrhunderts aktiv ist und Menschen mit den Grundlagen des Christentums bekannt machen will. Dies durch kostenlose Weitergabe von Bibeln und Bibelteilen. Bisher ist die religiöse Werbung im Umfeld der Schulhäuser kein Brennpunkt. Die erwähnten Verteilaktionen der Gideons sind die einzige Aktivität in dieser Richtung. Die Vorgaben bezüglich Eingrenzung der Verteilung auf der Allmend wurden eingehalten. Aus Sicht des Regierungsrats stellt die religiöse Werbung im Schulumfeld bis zum heutigen Zeitpunkt kein akutes Problem dar. Die konfessionelle Neutralität der Schule ist gewährleistet. Ein Verstoß der Gideons gegen § 23a des kantonalen Übertretungsstrafgesetzes liegt nicht vor.

